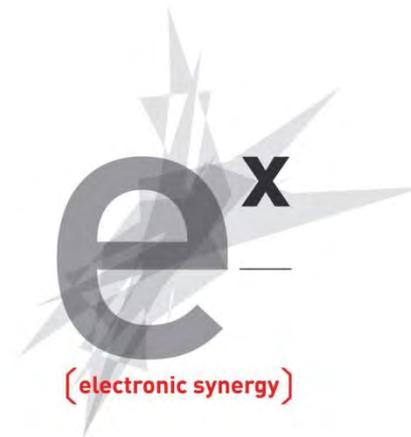


Nutzenpotentiale der E-Rechnung

Dr. Gerhard Laga
Wirtschaftskammer Österreich, E-Center
Leiter AK E-Billing AUSTRIAPRO
gerhard.laga@wko.at



Verstehen. Denken. Handeln.

Potenziale:

Ökologischer Nutzen, Reduktion
von Papier, Herstellung, Transport
und Entsorgung

Finanzieller Nutzen für den
öffentlichen Sektor und die
Unternehmen der Privatwirtschaft

WKÖ-Studie zum Nutzenpotential 2011

• Durchgeführt von Billentis (CH),

<http://www.billentis.com/>

• Potenziale:

- **Ökologischer Nutzen**, Reduktion von Papier, Herstellung, Transport und Entsorgung
- **Finanzieller Nutzen** für den öffentlichen Sektor und die Unternehmen der Privatwirtschaft



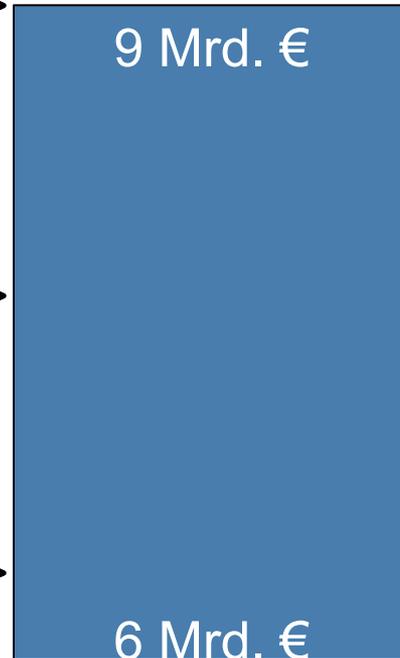
Volkswirtschaftliches Nutzenpotential

Top-Down-Hochrechnung

Griechische Regierung

Dänische Regierung

European Association of
Corporate Treasurers



Bottom-Up-Berechnung



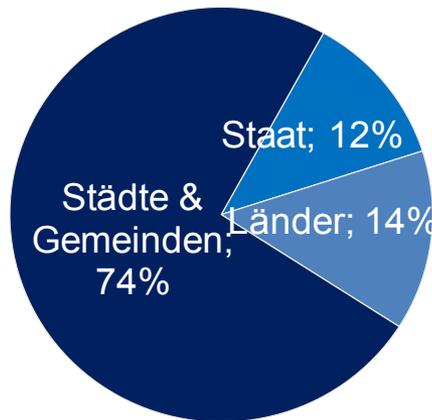
Billentis
8 Mrd. €



Von diesem Nutzenpotenzial dürften in Österreich gerade einmal 12% ausgeschöpft sein (Stand 2011).

Nutzenpotenzial für Ausgangs- und Eingangsrechnungen im öffentlichen Sektor:

590 Millionen Eur



Noch bedeutender als die Einsparung dieser Steuergelder ist aber der Einfluss des öffentlichen Sektors auf die Privatwirtschaft: Rund 50% der Unternehmen schicken Rechnungen an den öffentlichen Sektor und praktisch 100% empfangen Rechnungen von ihm.

Download unter <http://wko.at/e-rechnung>

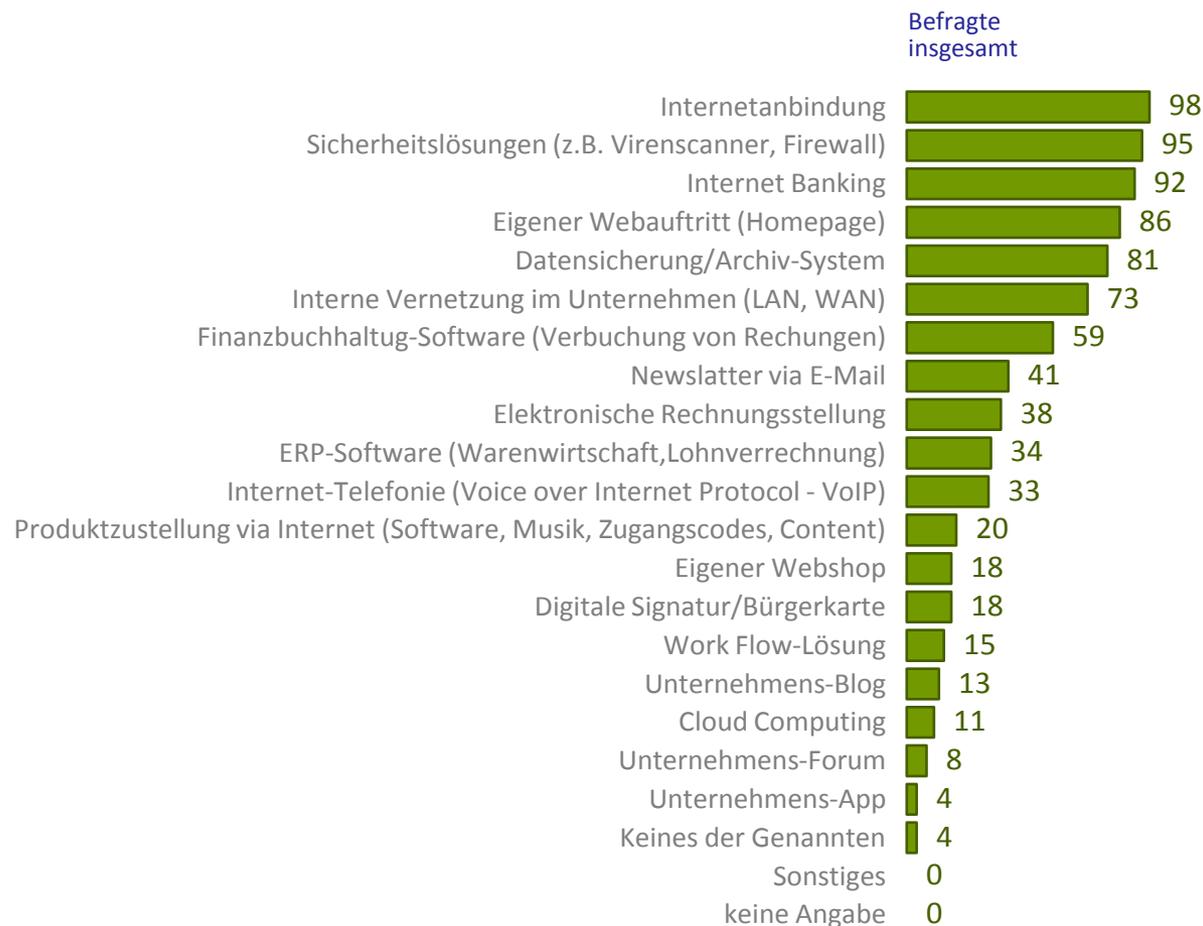


WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Verstehen. Denken. Handeln.

Realisierte IT-Projekte

i Eine Reihe von IT-Anwendungen wird noch kaum genutzt

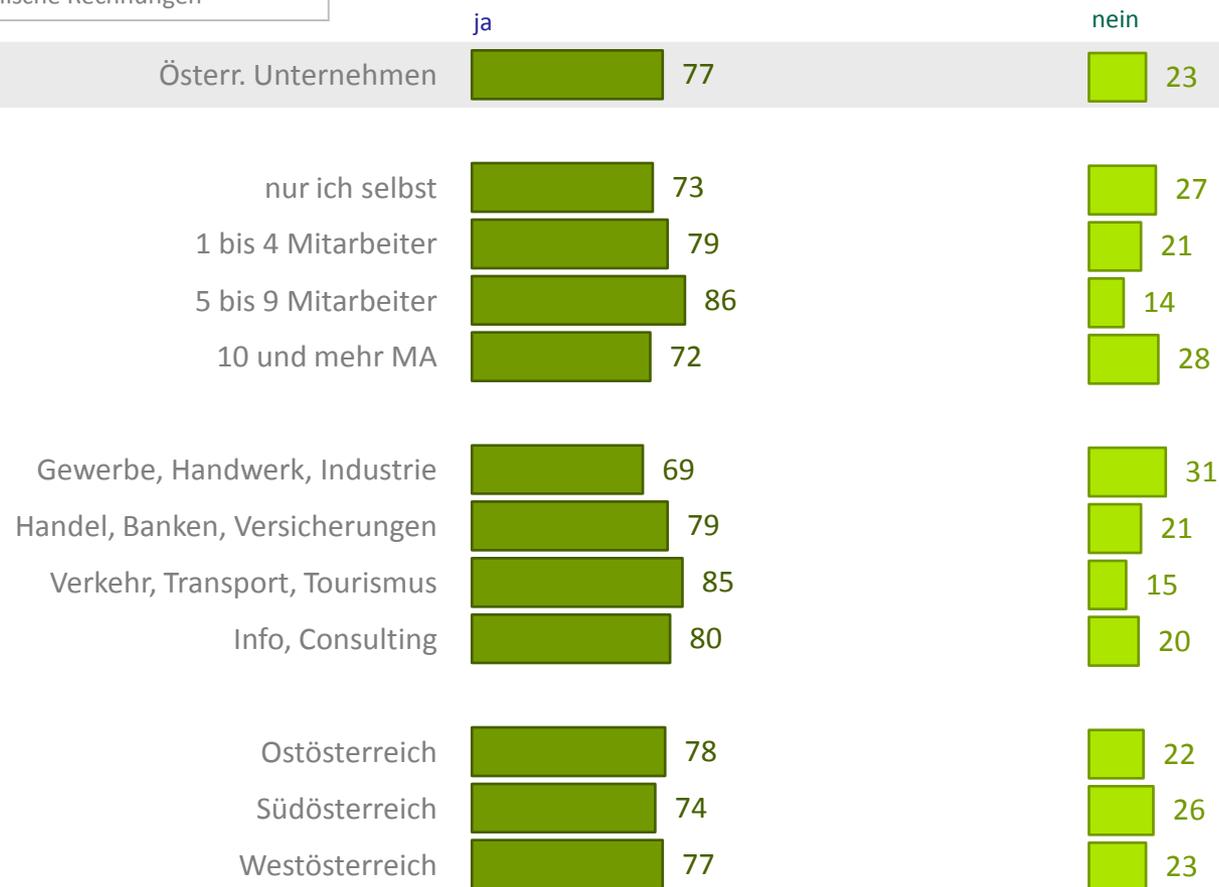


Frage 17: Welche der nachstehenden IT-Projekte wurden in Ihrem Unternehmen bereits realisiert?

Erhalt elektronischer Rechnungen

i Drei Viertel der Unternehmen werden Rechnungen elektronisch zugestellt

Das Unternehmen erhält elektronische Rechnungen -



Frage 20: Erhält Ihr Unternehmen elektronische Rechnungen oder nicht? Darunter verstehen wir die Übermittlung via E-Mail oder das Herunterladen aus dem Internet bzw. die Übertragung über Computernetzwerke zwischen Computern verschiedener Unternehmen.

Vgl. Status in der Wirtschaft 2008

15. Erhalten Sie im Rahmen ihrer unternehmerischen Tätigkeit bzw. Ihr Unternehmen elektronische Rechnungen? Darunter verstehen wir die Übermittlung via E-Mail oder das Herunterladen aus dem Internet.

Erhalt elektronischer Rechnungen
(Basis: Respondenten sind selbständig oder leitende Angestellte)

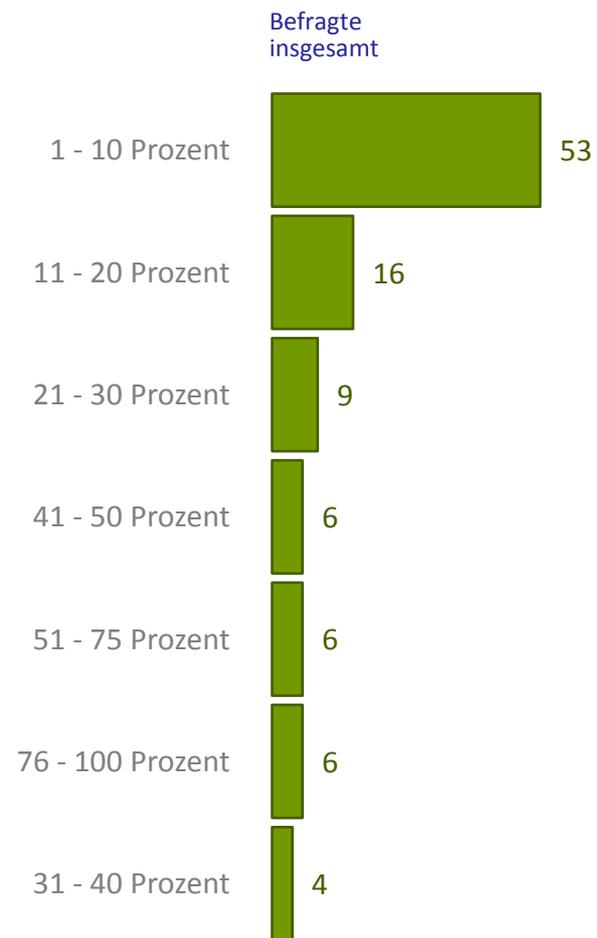


MARKETAGENT.COM

WKO

Prozentueller Anteile an elektronischen Rechnungen

ⓘ Selten erhalten Unternehmen mehr als 10 Prozent elektronische Rechnungen

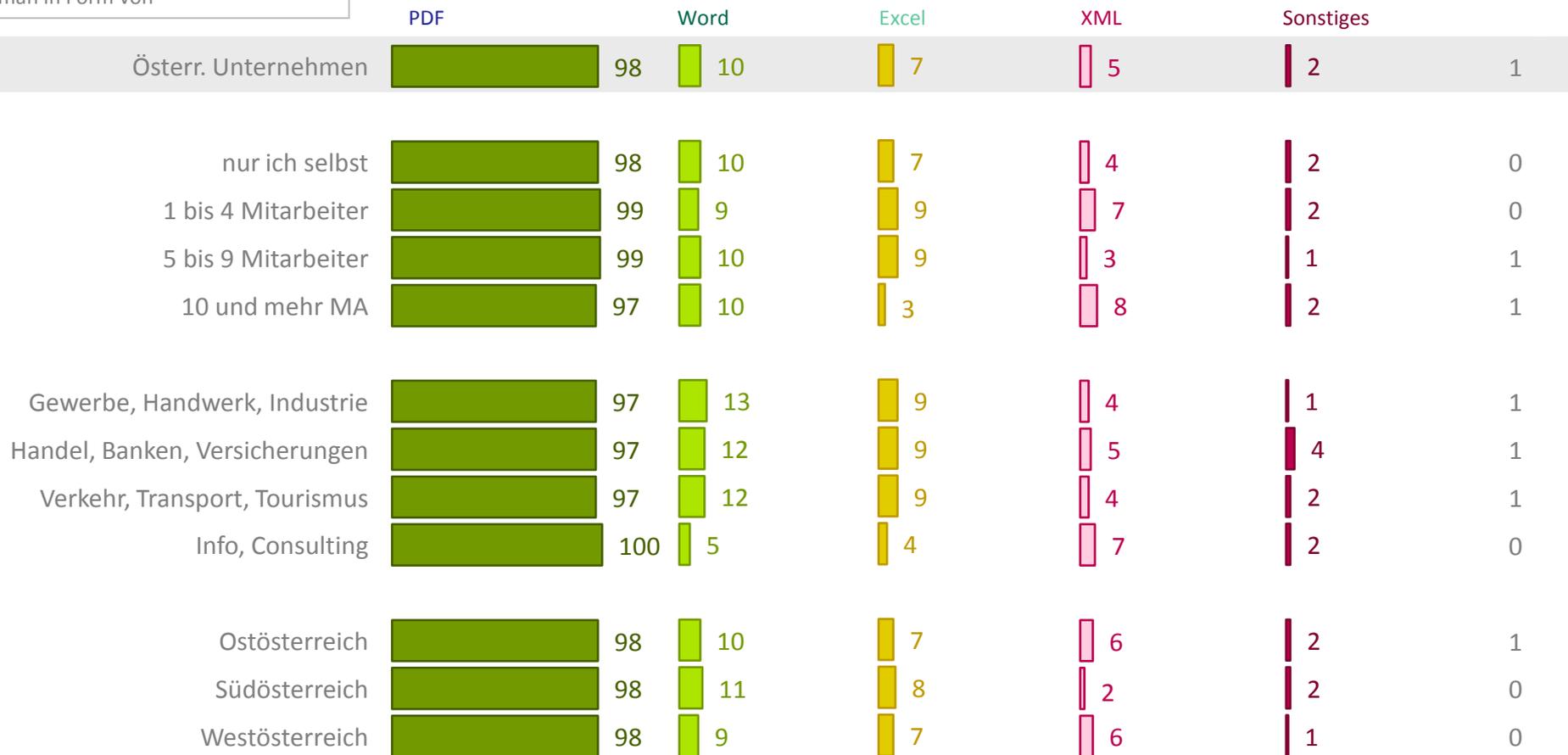


Frage 21: Wie viel Prozent der Rechnungen erhält Ihr Unternehmen mittlerweile elektronisch?

Form der elektronischen Rechnung

 PDF-Datei zum Versand elektronischer Rechnungen bevorzugt

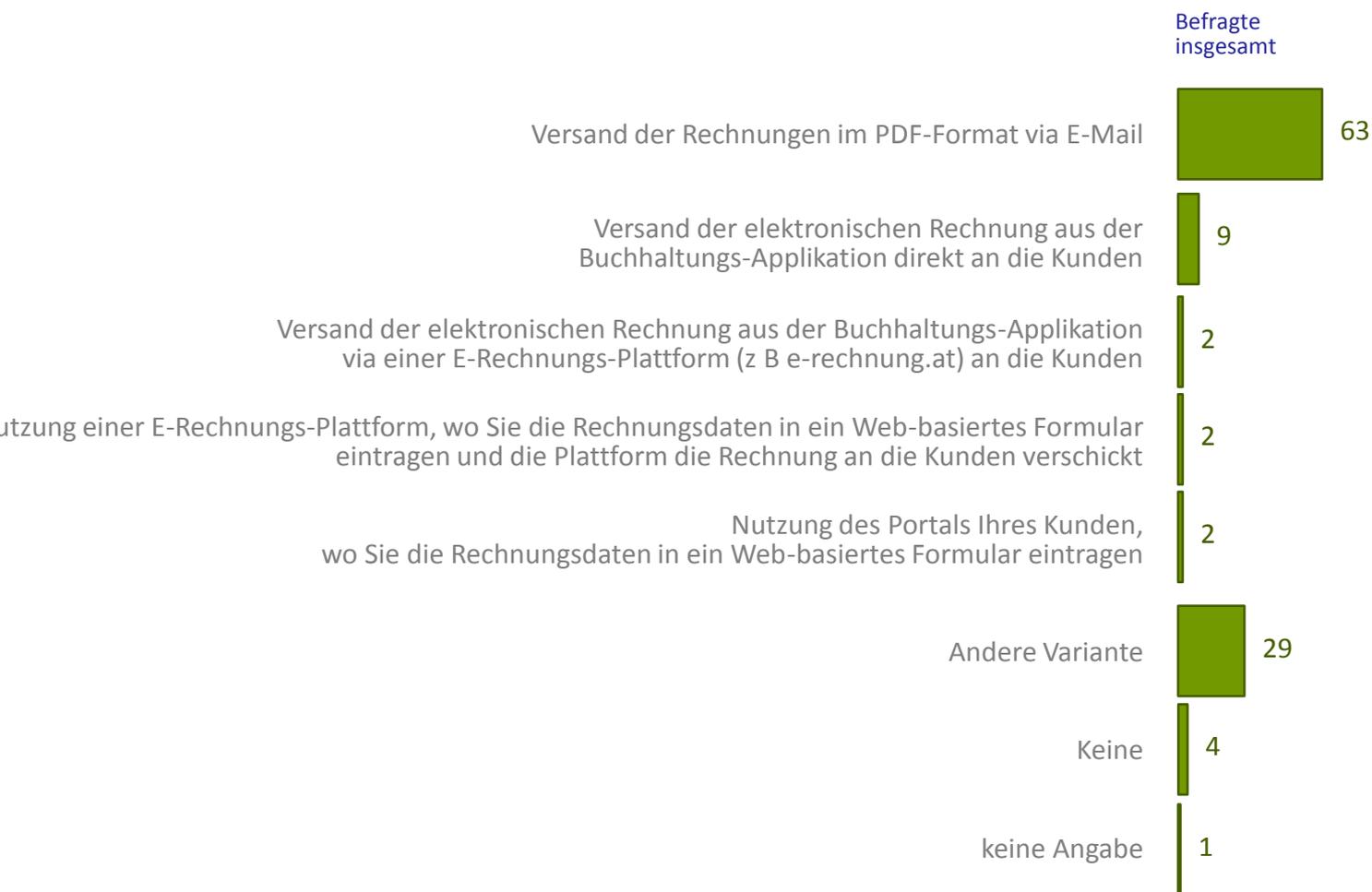
Elektronische Rechnungen erhält man in Form von -



Frage 22: In welchem Format erhalten Sie elektronische Rechnungen?

E-Rechnungs-Übermittlung an Kunden

❗ Moderne Übermittlungsmethoden für Rechnungen werden kaum genutzt



Frage 25: Welche Art von E-Rechnungs-Lösung verwendet Ihr Unternehmen beziehungsweise planen Sie zu verwenden?

Nutzen der elektronischen Rechnungen/Versender

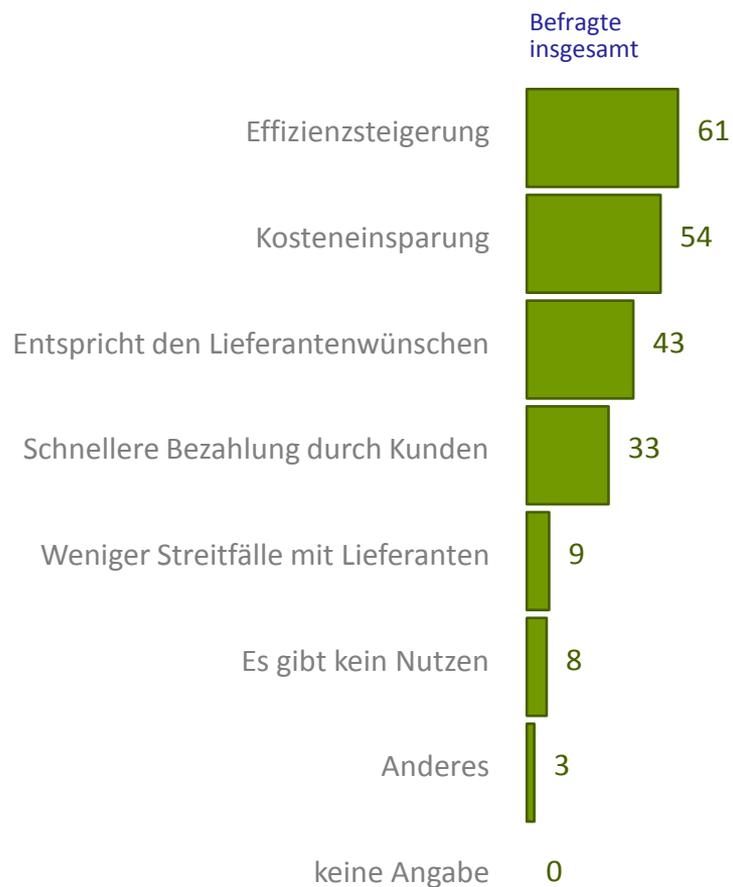
i Viele Vorteile durch elektronischen Rechnungsversand



Frage 26: Welchen Nutzen sehen Sie für sich als Versender von elektronischen Rechnungen?

Nutzen der elektronischen Rechnungen/Empfänger

📘 Elektronischer Rechnungsversand auch für Empfänger positiv!

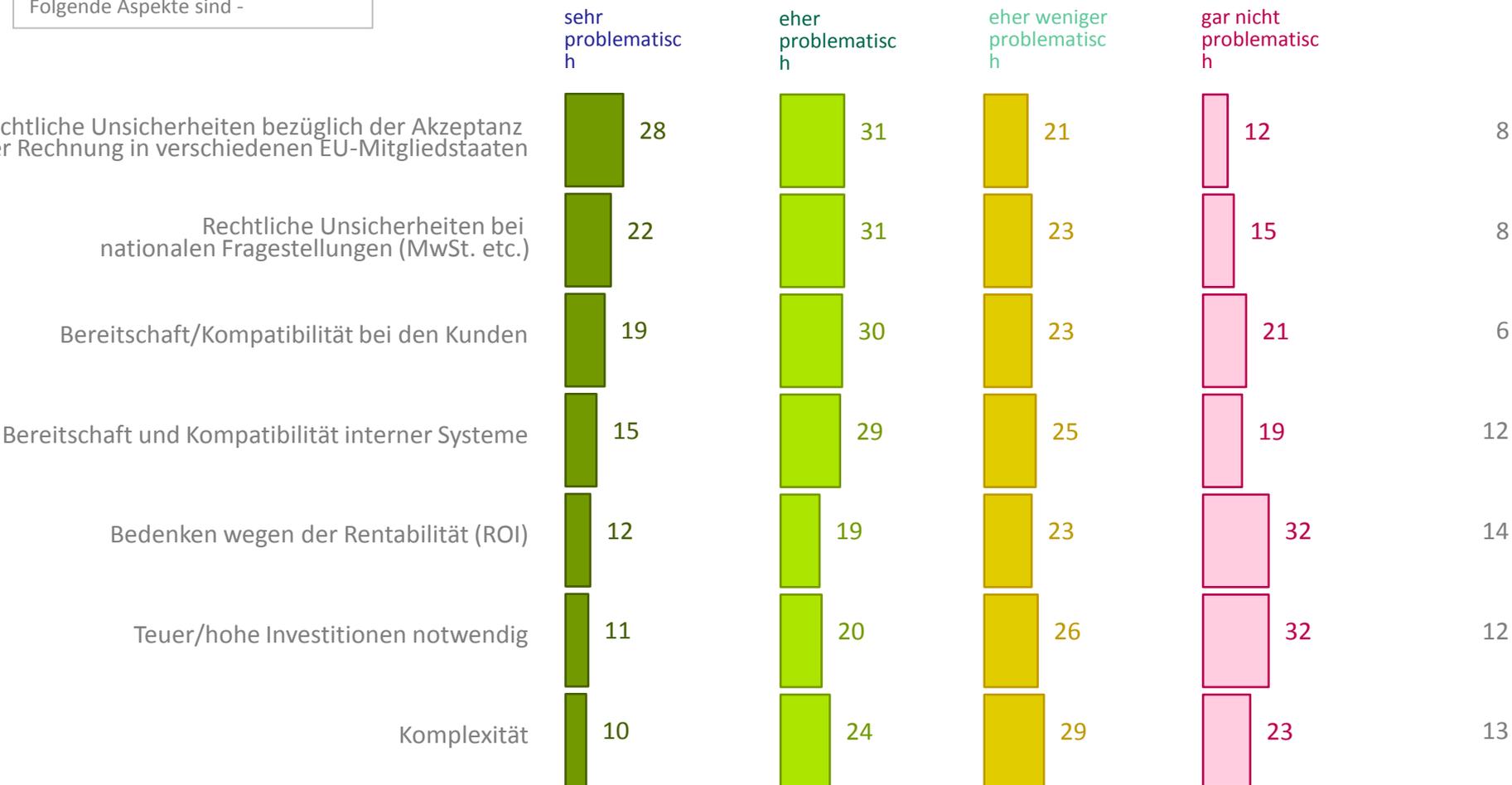


Frage 27: Welchen Nutzen sehen Sie für den Empfänger von elektronischen Rechnungen?

Problematische Aspekte der elektronischen Rechnungsstellung

i Vor allem Rechtsunsicherheiten im In- und Ausland erschweren elektronische Rechnungsstellung

Folgende Aspekte sind -

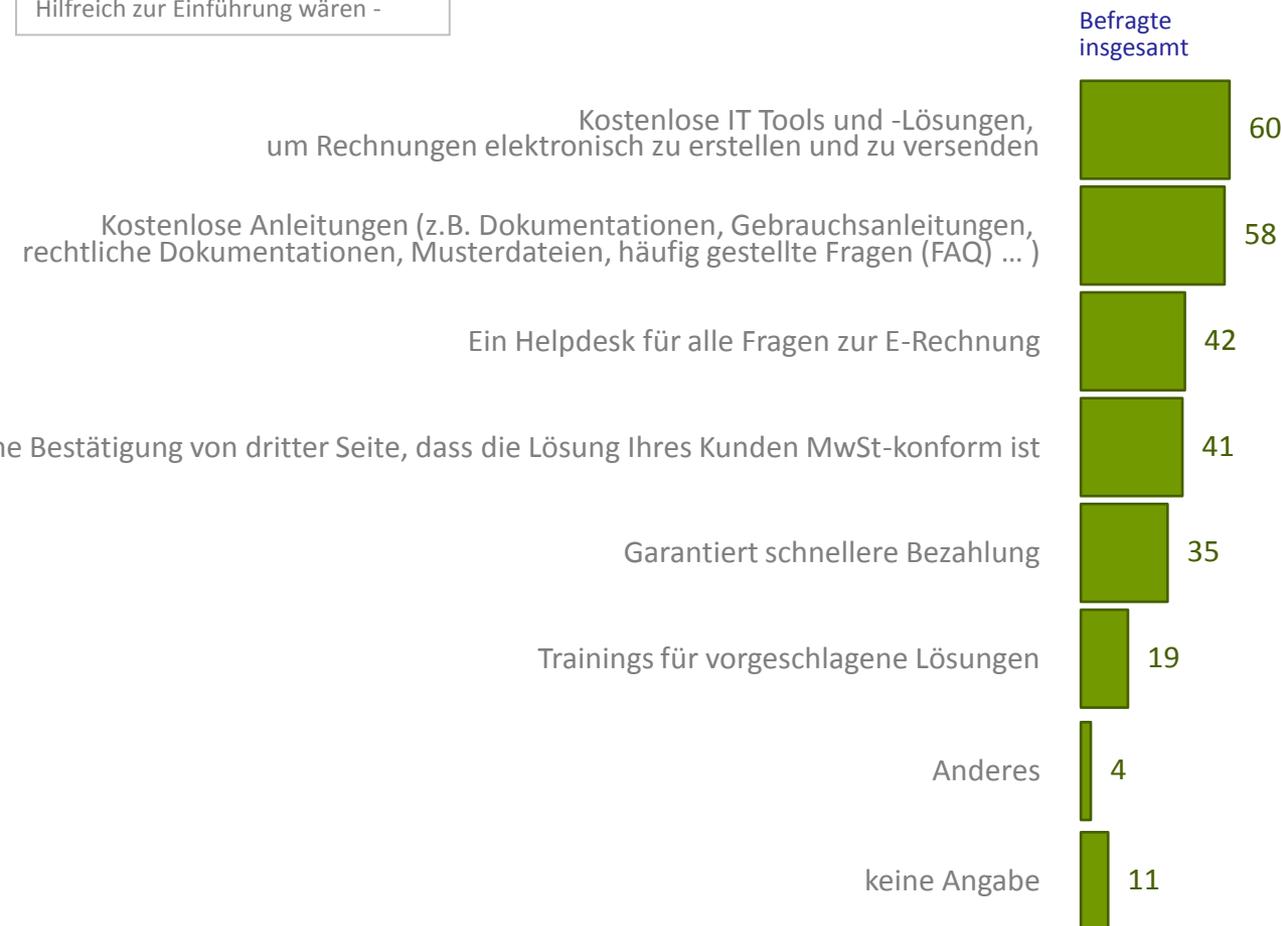


Frage 28: Wie problematisch sind Ihrer Meinung nach verschiedene Aspekte der elektronischen Rechnungsstellung? Notieren Sie bitte jeweils, ob dieser Aspekt 1=sehr problematisch und 4=gar nicht problematisch ist. Dazwischen können Sie abstufen.

Absender: Wichtige Services zur Einführung der elektronischen Rechnungslegung

i Kostenlose Angebote wichtigste Unterstützung

Hilfreich zur Einführung wären -

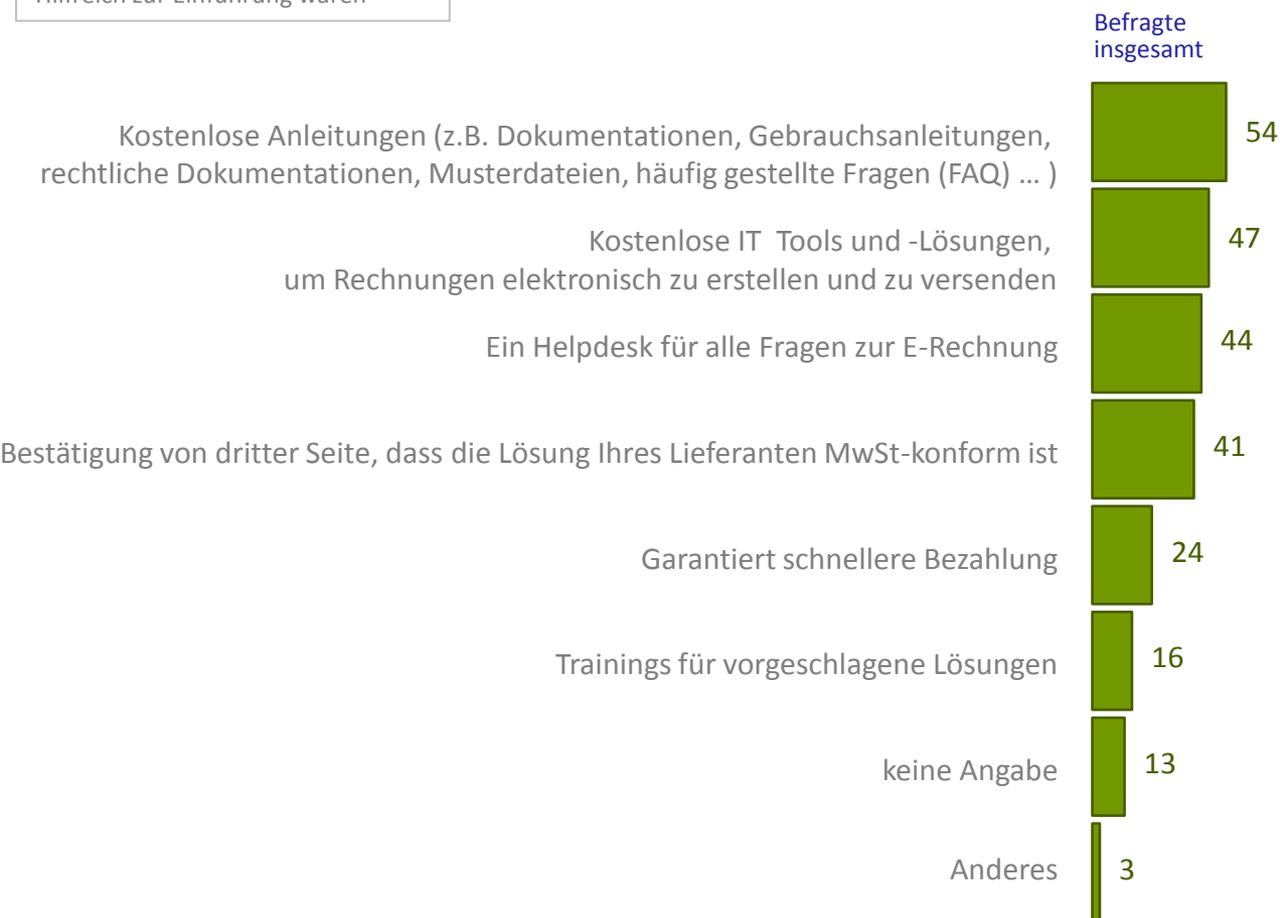


Frage 29: Welche Services wären für den Absender wichtig, um die Einführung der elektronischen Rechnung zu beschleunigen?

Empfänger: Wichtige Services zur Einführung der elektronischen Rechnungslegung

 Ebenfalls kostenlose Unterstützung gefordert

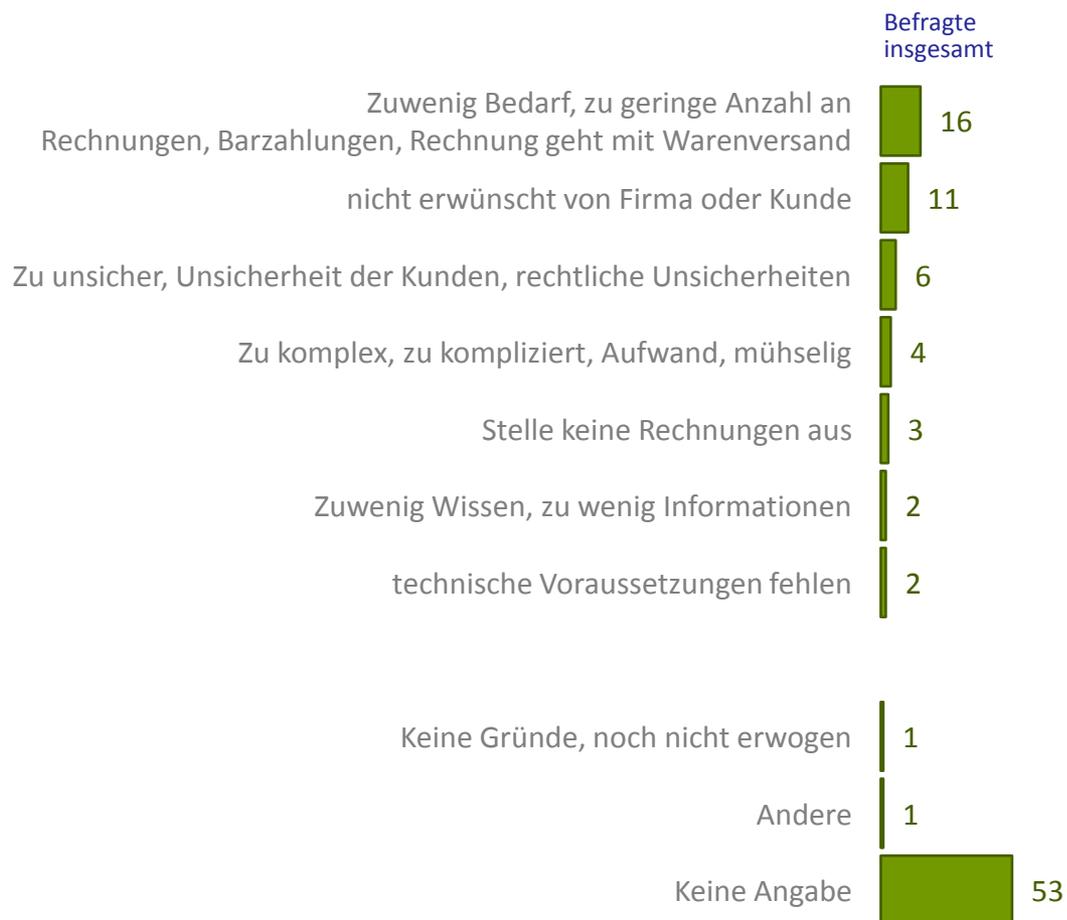
Hilfreich zur Einführung wären -



Frage 30: Welche Services wären für den Empfänger am wichtigsten, um die Einführung der elektronischen Rechnung zu beschleunigen?

Begründung für Nicht-Verwendung

① Kein Bedarf und geringe Akzeptanz Hauptgründe für die Nicht-Verwendung von elektronischen Rechnungen



Frage 31: Warum verwenden Sie bisher die elektronische Rechnung nicht? Bitte nennen Sie uns die wichtigsten Gründe.

Neuer Ansatz: EU-RiLi 2010/45/EU

- Gleichstellung: Papierrechnung - elektronische Rechnung, keine technische Betrachtungsweise!
- Art 233: Jeder Steuerpflichtige legt fest, in welcher Weise die Echtheit der Herkunft, die Unversehrtheit des Inhalts und die Lesbarkeit der Rechnung gewährleistet werden können. Dies kann durch jegliche innerbetriebliche Steuerungsverfahren erreicht werden, die einen verlässlichen Prüfpfad zwischen einer Rechnung und einer Lieferung oder Dienstleistung schaffen können.
- ‚Echtheit der Herkunft‘ bedeutet die Sicherheit der Identität des Lieferers oder des Dienstleistungserbringers oder des Ausstellers der Rechnung.
- ‚Unversehrtheit des Inhalts‘ bedeutet, dass der nach der vorliegenden Richtlinie erforderliche Inhalt nicht geändert wurde.
- Umzusetzen bis 1.1.2013

Ausblick Umsetzung 1

- Nationales E-Invoicing Forum arbeitet neue Rechtslage aus (Q1/12)
 - Verantwortlichkeit für einzelne Prozessabschnitte
 - Gleichstellung mit Papierrechnung
 - „Pflicht“ zur Signatur entfällt
- Handysignatur bewirkt breitere Verfügbarkeit von Signaturen
- AUSTRIAPRO ebInterface 4.0 mit modularen Erweiterungen, bis Q4/11 (zB Gesundheitswesen, E-Procurement)

Ausblick Umsetzung

- E-Procurement Masterplan der Plattform Digitales Österreich: E-Billing mit ebInterface als unmittelbare Umsetzung empfohlen
- AUSTRIAPRO, Projekt ebInterface 2012: Zusammenarbeit mit Städtebund gesucht
- WKÖ plant Info-Offensive „Jetzt wird richtig abgerechnet“ im Jahr 2012 neu durchzuführen, wird mit BMF abgestimmt
- Zusammenarbeit mit PEPPOL könnte mittelfristig zu europäischer Konvergenz beim Rechnungsstandard führen (~ ab 2015)

Handbuch für die elektronische Rechnungsstellung in Österreich



Leitfaden elektronische Rechnungsstellung



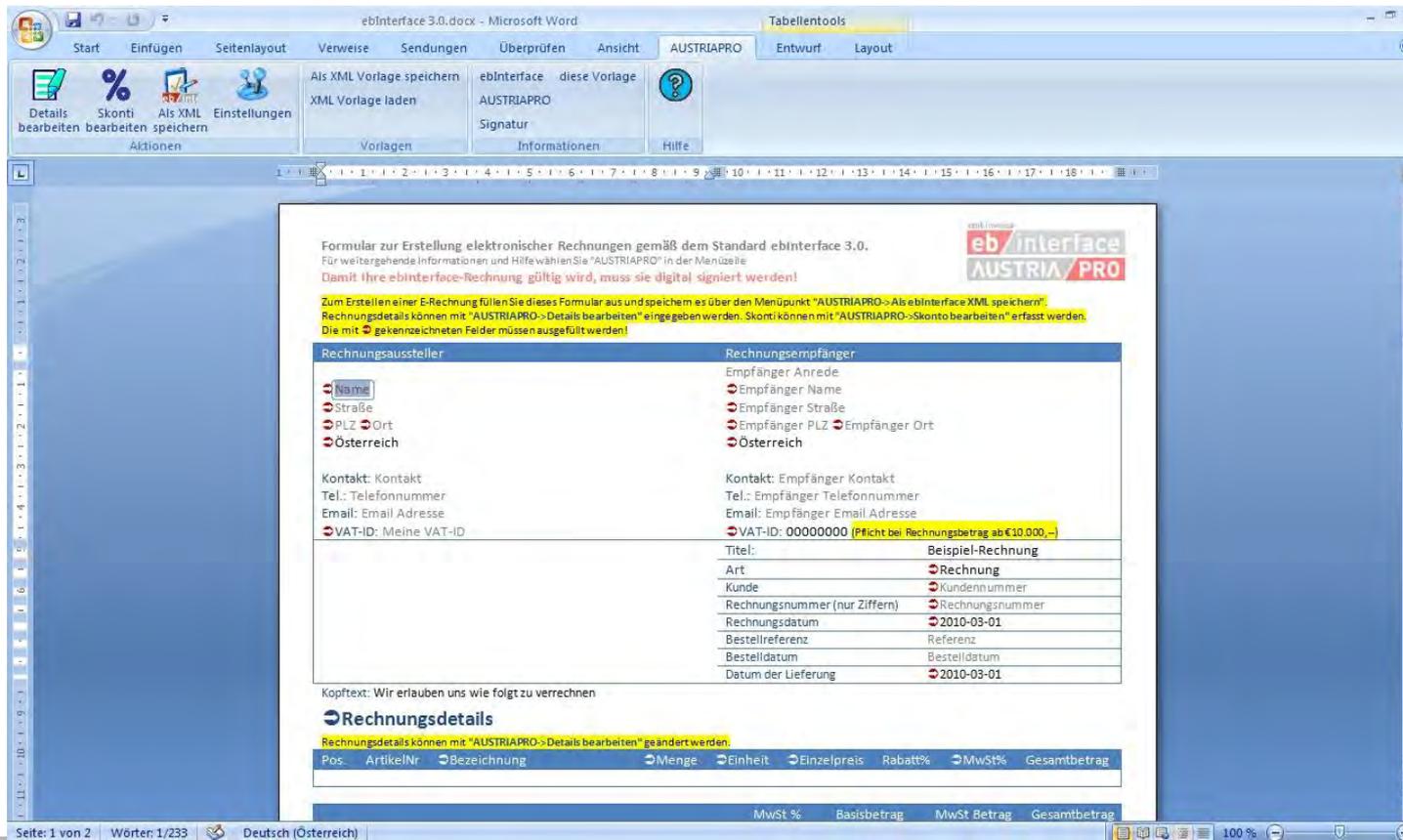
Online-Beratungssysteme für Empfänger und interessierte Anwender



The screenshot shows a web browser window with the URL <http://www.e-rechnungen.at/cgi-bin/expert/enb.cgi?SHOWMODE=0&WIZARD=EB-RECHNUNGSEMPFÄNGER&TRAEGER=DEFAULT&BEREICH=WKO>. The page features the WKÖ logo at the top left. The main heading is "E-Rechnung in Österreich" with a sub-heading "Online-Beratungssystem" and "5 Fragen für Rechnungsempfänger". A text block explains that suppliers and service providers send electronic invoices and offers this service. A "Weiter" button is visible. The page also includes a "home" and "Kontakt" link, a "zum Seitenanfang" link, and a footer note "Offenlegung nach § 25 Mediengesetz". The browser's status bar at the bottom indicates "Fertig" and "Internet | Geschützter Modus: Aktiv".

E-Rechnung: Kostenloses WKÖ Service

Generierung von XML-Rechnungen: Formatvorlage für MS Word 2007 & 2010 mit Möglichkeit der digitalen Signatur



Formular zur Erstellung elektronischer Rechnungen gemäß dem Standard ebInterface 3.0.
Für weitergehende Informationen und Hilfe wählen Sie "AUSTRIAPRO" in der Menüleiste.
Damit Ihre ebInterface-Rechnung gültig wird, muss sie digital signiert werden!

Zum Erstellen einer E-Rechnung füllen Sie dieses Formular aus und speichern es über den Menüpunkt "AUSTRIAPRO->Als ebInterface XML speichern".
Rechnungsdetails können mit "AUSTRIAPRO->Details bearbeiten" eingegeben werden. Skonti können mit "AUSTRIAPRO->Skonto bearbeiten" erfasst werden.
Die mit  gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden!

Rechnungsaussteller		Rechnungsempfänger	
Name	Empfänger Anrede	Empfänger Name	
Straße	Empfänger Straße	Empfänger PLZ	Empfänger Ort
PLZ	Empfänger PLZ	Empfänger Ort	Österreich
Österreich			
Kontakt: Kontakt	Kontakt: Empfänger Kontakt		
Tel.: Telefonnummer	Tel.: Empfänger Telefonnummer		
Email: Email Adresse	Email: Empfänger Email Adresse		
VAT-ID: Meine VAT-ID	VAT-ID: 000000000	Pflicht bei Rechnungsbetrag ab €10.000,-	
	Titel:	Beispiel-Rechnung	
	Art	Rechnung	
	Kunde	Kundennummer	
	Rechnungsnummer (nur Ziffern)	Rechnungsnummer	
	Rechnungsdatum	2010-03-01	
	Bestellreferenz	Referenz	
	Bestelldatum	Bestelldatum	
	Datum der Lieferung	2010-03-01	

Kopftext: Wir erlauben uns wie folgt zu verrechnen

Rechnungsdetails
Rechnungsdetails können mit "AUSTRIAPRO->Details bearbeiten" geändert werden!

Pos.	ArtikelNr	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Rabatt%	MwSt%	Gesamtbetrag

MwSt % Basisbetrag MwSt Betrag Gesamtbetrag

Seite: 1 von 2 Wörter: 1/233 Deutsch (Österreich)

E-Rechnung: Kostenloses WKÖ Service

Generierung von XML-Rechnungen online mit Möglichkeit der digitalen Signatur



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://secure.epunet.com/bills/ebinterface>. The page title is "ebInterface - der Rechnungsstandard - Neue Rechnung - Rechnungen - epunet - Windows Internet Explorer". The main content area features the "eb interface" logo and a welcome message: "Willkommen bei ebInterface". Below the message, there is a paragraph explaining that ebInterface is the Austrian XML invoicing standard, allowing ERP systems to communicate directly with customers' ERP systems without the need for printing, conversion, and mailing. A link is provided for a schematic representation. Another paragraph states that users can test creating ebInterface-compliant e-invoices on this page. A note at the bottom mentions additional data fields available on www.ebinterface.at.

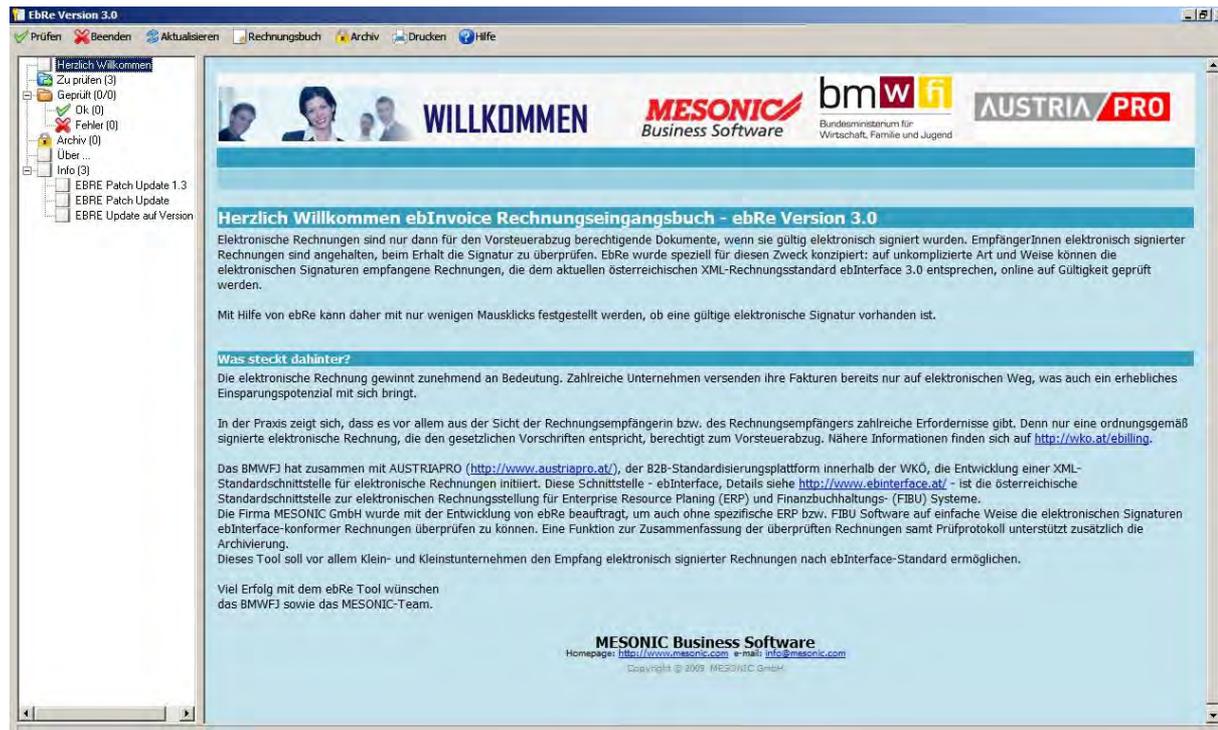
The form is divided into two columns: "Rechnungsempfänger" (Receiver) and "Rechnungsaussteller" (Issuer). Each column contains the following fields:

- Titel
- Firmenname/Kundenname *
- Straße
- PLZ Ort
- Land
- Telefon 1
- E-Mail Adresse

The browser's status bar at the bottom indicates "Fertig" and "Vertrauenswürdige Sites | Geschützter Modus: Aktiv".

E-Rechnung: Kostenloses WKÖ Service

Prüfung von XML-Rechnungen Offline: ebRechnungseingang



Online: erscheint im März 2010
Verstehen. Denken. Handeln.

Eine Internetadresse zum Merken:

<http://wko.at/e-rechnung>

„elektronischer Einschreibbrief“-Was ist das?

Nachweisliche Zustellung von Dokumenten unter Privaten,
aufbauend auf der behördlichen Zustellung

Technik: AUSTRIAPRO Arbeitskreis

Policy: WKÖ - Rulebook

Warum?

Weitergehende Anforderungen z.B. inhaltliche Vorsortierung,
physische Identitätsfeststellung möglich, Empfangspflicht für
Versender...

Rechtliche Unterschiede, z.B. ZustellG nicht anwendbar, KSchG
schon....

Vorbereitung der Internationalisierung

Wer macht das?

WKÖ betreibt Zustellkopf

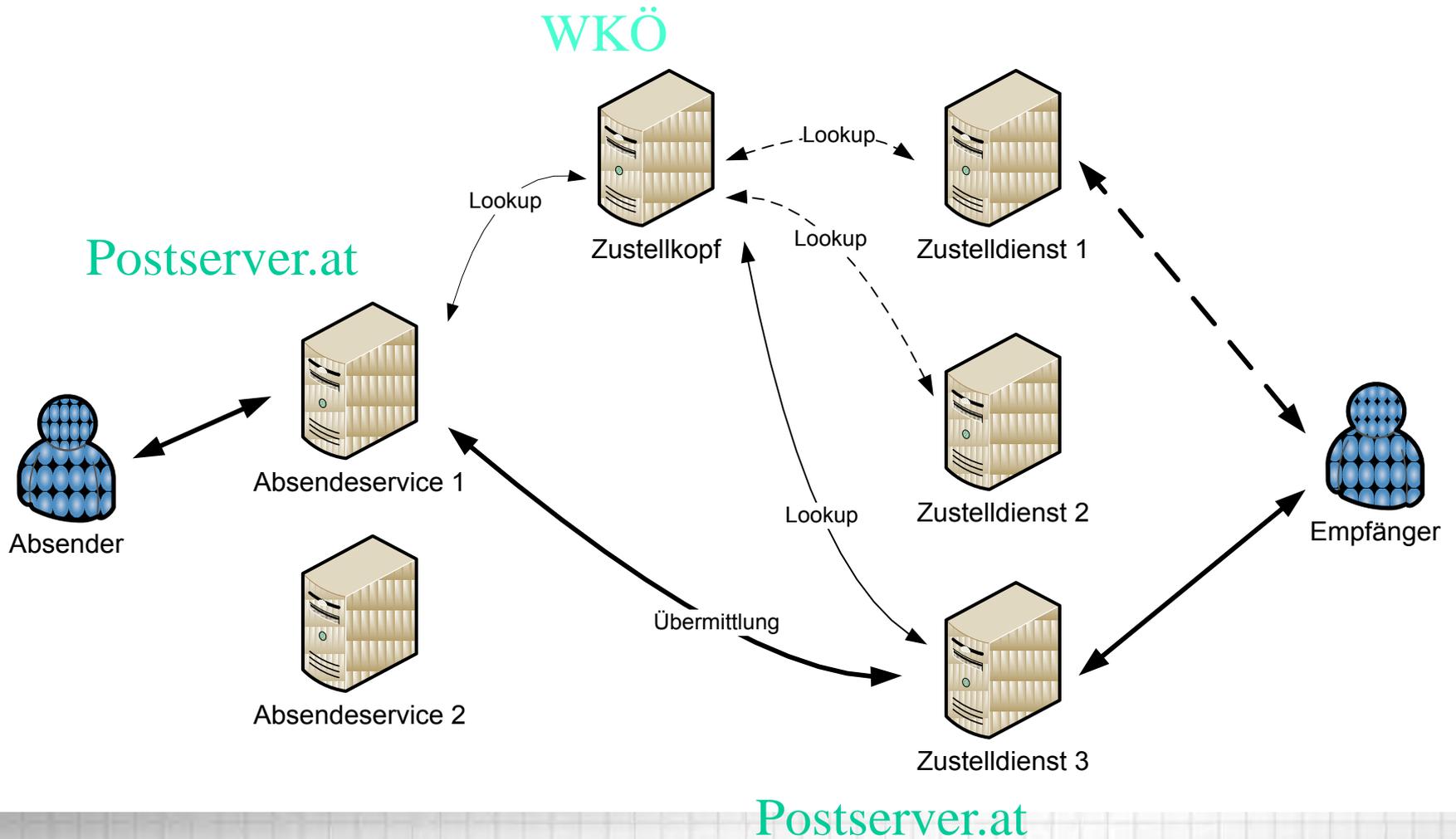
postserver.at erster Zustelldienst am Markt

Weiterentwicklung Rulebook durch WKÖ und Dienste

Vergleich mit der E-Zustellung iSd Zustellgesetzes

	Zustelldienst gemäß ZustG	Private E-Zustellung
Behörtl. Zustellungen gemäß ZustG	JA	NEIN
Private Zustellungen	JA (wenn vom ZD angeboten und vom Kunden gewünscht)	JA
Rechtsrahmen	<ol style="list-style-type: none">1. Zustellgesetz sowie2. Vertragliche Vereinbarung Kunde-Zustelldienst	<ol style="list-style-type: none">1. „Rulebook“ zwischen Versendedienst und Zustelldienst sowie2. Vertragliche Vereinbarung Kunde-Zustelldienst

Funktionsprinzip



Regelt Rechte und Pflichten von allen Systemteilnehmern

WKÖ Zustellkopf

Zustelldienste

Teilweise Nutzer

Ausgearbeitet von WKÖ unter Einbeziehung des BKA I/11 und AUSTRIAPRO
Arbeitskreises

Aus datenschutzrechtlicher Sicht wichtige Punkte:

2.5 Benutzerdaten

5 Registrierung der Benutzer

7.1 Suche

8 Sicherheit des Systems

9.4 Abwesenheitsfunktion

11.2.3 Aufbewahrungspflichten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen und Downloads

- wko.at/e-rechnung
- www.e-zustellung.at



AUSTRIA / PRO

- www.ebinterface.at
- ebinterface.codeplex.com

E-Mail:
gerhard.laga@wko.at